



WIEHLER WASSER WELT

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Kursangebot der Wiehler Wasser Welt

1. Allgemeines
 - 1.1. Alle Kursangebote und -leistungen der Wiehler Wasser Welt erfolgen gemäß den nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 - 1.2. Es gelten ausschließlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende Bedingungen der Kursteilnehmer erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.
 - 1.3. Mit der Anmeldung gemäß Ziffer 5 akzeptiert jeder Kursteilnehmer unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
2. Vertragsgegenstand, Vertragspartner
Ein Vertrag über die Erbringung der gebuchten Kursleistung kommt zustande mit der:

Freizeit- und Sportstätten Wiehl
Mühlenstraße 23
51674 Wiehl

vertreten durch den Betriebsleiter: Michael Schell

Tel.: +(49) 0 22 62 - 97 72 2
Fax.: +(49) 0 22 62 - 98 08 09

E-Mail: info@wiehlerwasserwelt.de
Internet: www.wiehlerwasserwelt.de

St.-Nr.: 212/5804/0473
3. Teilnahmebedingungen
 - 3.1. Die Teilnahme an den von uns angebotenen Kursen steht grundsätzlich jedermann offen, soweit hiergegen keine körperlichen oder gesundheitlichen Bedenken bestehen.
 - 3.2. Mit der Anmeldung gemäß Ziffer 5 bestätigt jeder Kursteilnehmer, dass keine ihm bekannten Bedenken gegen die Teilnahme an dem gebuchten Kurs bestehen.
4. Mindestteilnehmerzahl
 - 4.1. Alle von uns angebotenen Kurse erfordern eine bestimmte Mindestteilnehmerzahl, die in der Ausschreibung des jeweiligen Kurses bekannt gegeben wird.
 - 4.2. Wir behalten uns vor, einen Kurs nicht durchzuführen wenn die für den gebuchten Kurs einschlägige Mindestteilnehmerzahl bis zu dem Tag vor dem Kursbeginn nicht erreicht wird; ein Rechtsanspruch auf Durchführung des Kurses besteht in diesem Fall insoweit nicht. Die bereits entrichtete Kursgebühr wird in diesem Fall zurück erstattet oder für einen anderen Kurs gutgeschrieben.
 - 4.3. Der aktuelle Stand der angemeldeten Kursteilnehmer kann bei uns erfragt werden.

5. Anmeldung, Vertragsschluss
- 5.1. Alle von uns angebotenen Kurse sind freibleibend. Anmeldungen der Kursteilnehmer hingegen werden mit Zugang in unserem Hause als rechtsverbindlich betrachtet.
- 5.2. Anmeldungen können persönlich bei uns im Bad oder über das Online-Anmeldeformular auf unserer Internetseite erfolgen.
- 5.3. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Kursteilnehmer, deren Anmeldungen nicht berücksichtigt werden können, werden hierüber von uns informiert.
- 5.4. Bei der persönlichen Anmeldung wird die Kursgebühr direkt fällig und kann bar oder mit EC-Karte gezahlt werden. Bei Anmeldung über unsere Homepage bekommt man eine Zugangsbestätigung, die automatisch per E-Mail an den Kursteilnehmer versandt wird. Nach Eingang der Anmeldung werden Rechnungen verschickt, die innerhalb von 10 Tagen bezahlt werden müssen. Ist nach Verstreichen des Zahlungsziels kein Geldeingang zu verbuchen, wird der Kursplatz ohne weitere Nachricht neu vergeben. Erst durch die Bezahlung der Kursgebühr wird die Anmeldung verbindlich. Der Eintritt ist zusätzlich an den Kurstagen an der Kasse zu entrichten.
6. Leistungsumfang
- 6.1. Der Umfang der gebuchten Kursleistung ergibt sich aus der Ausschreibung des jeweiligen Kurses; mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- 6.2. Nicht geschuldet wird ein bestimmter Erfolg des gebuchten Kurses – insbesondere das Erreichen eines Kurszieles – oder die Erbringung der Kursleistung durch einen bestimmten Kursleiter.
7. Kursgebühr, Zahlungsmodalitäten
- Für die Inanspruchnahme der gebuchten Kursleistung gilt die in der Ausschreibung des jeweiligen Kurses bekannt gegebene Kursgebühr; sie versteht sich inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer. Der Eintritt muss jeweils an den Kurstagen separat beglichen werden.
8. Rücktritt
- 8.1. Unbeschadet der gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, können die Kursteilnehmer bis 7 Tage vor Kursbeginn jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder telefonisch zurücktreten; maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung in unserem Hause. Ein Fernbleiben von der gebuchten Kursleistung gilt nicht als Rücktritt.
- 8.2. Im Falle eines späteren Rücktritts erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Dem Kursteilnehmer bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass ein Aufwand für Anmelde- und Rücktrittskosten nicht oder nur in geringerer Höhe entstanden ist.
9. Vertragslaufzeit, Kündigung
- 9.1. Der Vertrag über die Erbringung der gebuchten Kursleistung tritt mit Vertragsschluss in Kraft und endet mit Durchführung der letzten Kursstunde. Das Recht der Vertragsparteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn nachhaltig oder schwerwiegend gegen unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstoßen wird.
- 9.2. Ist die fristlose Kündigung aus wichtigem Grund durch ein vertragswidriges Verhalten des Kursteilnehmers veranlasst worden, so ist dieser zum Ersatz des entstandenen Schadens in Höhe der entgangenen Kursgebühr verpflichtet. Wir müssen uns jedoch den Wert desjenigen anrechnen lassen, was wir infolge der Kündigung erspart oder durch anderweitige Verwendung der Kursleistung erwerben oder zu erwerben unterlassen.
- 9.3. Die Kündigung bedarf der Schriftform.
10. Nichtinanspruchnahme von Kursleistungen/Kursstunden
- 10.1. Bei Nichtinanspruchnahme der gebuchten Kursleistung – ohne vorherige wirksame Rücktritts- oder Kündigungserklärung – bleibt die volle Kursgebühr fällig. Dem Kursteilnehmer steht es selbstverständlich frei, einen voll zahlenden Ersatzteilnehmer zu benennen, insoweit dieser unsere Vertragsbedingungen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen anerkennt.
- 10.2. Für eine vom Kursteilnehmer aus einem in seiner Person liegenden Grund nicht in Anspruch genommene

Kurstunde wird kein Ersatz oder keine anteilige Erstattung der Kursgebühr gewährt; ein Rechtsanspruch auf Nachholstunden besteht nicht.

10.3. Im Falle einer Nichtinanspruchnahme müssen wir uns jedoch den Wert desjenigen anrechnen lassen, was wir infolge der Nichtinanspruchnahme der Kursleistung/-stunde erspart oder durch anderweitige Verwendung der Kursleistung/-stunde erwerben oder zu erwerben unterlassen.

11. Gesetzliche Feiertage/Schulferien, Kursausfall durch die Wiehler Wasser Welt

11.1. An gesetzlichen Feiertagen und während der Schulferien in Nordrhein-Westfalen finden außer speziellen Ferienkursen, keine Kursstunden statt. Zudem behalten wir uns vor, Kursstunden aus triftigen Gründen abzusagen. Die ausgefallenen Kursstunden werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

11.2. Ein Anspruch auf anteilige Erstattung besteht nur, soweit eine Nachholung der ausgefallenen Kursstunden ausnahmsweise nicht möglich ist.

12. Badeordnung, Anweisungen

Die Kursteilnehmer haben die für die Wiehler Wasser Welt gültige Haus- und Badeordnung zu beachten und den Anweisungen des Kursleiters Folge zu leisten.

13. Haftung der Wiehler Wasser Welt

13.1. Wir haften bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Falle der leichten Fahrlässigkeit haften wir ausschließlich für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie der Verletzung wesentlicher Pflichten des Vertrages, auf deren Erfüllung im besonderen Maße vertraut werden durfte; wobei bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten die Haftung auf den vertragstypisch, vorhersehbaren Schaden beschränkt ist.

13.2. Die Kursteilnahme erfolgt grundsätzlich in Eigenverantwortung und auf eigene Gefahr der Kursteilnehmer bezüglich der hierbei möglichen Schädigung von sich selbst. Darüber hinaus haften wir nicht für Personen- und Sachschäden, die ein Kursteilnehmer durch das Verhalten Dritter erleidet.

13.3. Die Haftungsbestimmungen der Ziffer 13 gelten in gleicher Weise zu Gunsten der Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter der Wiehler Wasser Welt.

14. Datenverarbeitung/Datenschutz

Sämtliche vom Kursteilnehmer übermittelten personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Vertrages über die gebuchte Kursleistung und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften verarbeitet und genutzt.

15. Präventionskurse

Die zurzeit (Stand Jan. 2017) von uns angebotenen Kurse werden von den Krankenkassen nicht als Präventionskurse (qualitätsgesicherte Primärpräventionskurse gemäß § 20 Abs. 1 und 2 SGB V Primärprävention) anerkannt. Trotzdem können von den Krankenkassen möglicherweise die Kosten anteilig übernommen werden. Die Kursteilnehmer sollten sich diesbezüglich vorab bei ihren Krankenkassen erkundigen. Auf Wunsch erhalten die Kursteilnehmer eine Teilnahmebestätigung, die sie bei ihrer Krankenkasse zur Kostenverfolgung vorlegen können.



WIEHLER·WASSER·WELT